

Unsere bisherigen Mehrakter-Produktionen

- 1984 „Der kerngesunde Kranke“ nach Molière
- 1985 „Drei Männer im Schnee“ von Erich Kästner
- 1986 „Arsen und Spitzenhäubchen“ von J. Kesselring
- 1987 „Die Mausefalle“ von Agatha Christie
- 1988 „Die liebe Familie“ von Felicity Douglas
- 1989 „Der Trauschein“ von Ephraim Kishon
- 1990 „Celine“ von Maria Pacôme
- 1991 „Gipfeltreffen“ von Horst Vinçon
- 1992 „Das Geld liegt auf der Bank“ von Curth Flatow
- 1993 „Das Kuckucksei“ von Irma und Walter Firner
- 1994 „Zweite Geige“ von Curth Flatow
- 1995 „Die Kaktusblüte“ von Pierre Barillet und Jean-Pierre Grédy
- 1996 „Endlich allein“ von Lawrence Roman
- 1997 „Der eingebildete Doktor“ von Hans Weigel
- 1998 „Doppelt leben hält besser“ von Ray Cooney
- 1999 „Christian, Fritz und Bärchen“ von Klaus Wirbitzky
- 2000 „Verlängertes Wochenende“ von Curth Flatow
- 2001 „Damenroulette“ von Gunther Philipp
- 2002 „Ankomme Dienstag – stop – fall nicht in Ohnmacht“ von Jean Stuart
- 2003 „Pension Schölller“ nach Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
- 2004 „Das Fenster zum Flur“ von Curth Flatow und Horst Pillau
- 2005 „Variationen“ von Mateo Lettunich
- 2006 „Keine Leiche ohne Lily“ von Jack Popplewell
- 2007 „Da wird Daddy staunen“ von Gunther Philipp
- 2008 „Der Mann, der sich nicht traut“ von Curth Flatow



Kolping-Theatergruppe 2009



Volksbank
Mülheim-Kärlich eG

Zukunft aktiv gestalten

KOLPING



2009

Boulevardkomödie

von Curth Flatow

Zweite Geige



Inszenierung: Friedrich Stock
Bühnenbild: Peter Mülhöfer

**Pfarrsaal unter der Kirche
St. Mauritius Kärlich,
Kirchstraße, Mülheim-Kärlich**

Für Projekte in Bolivien
und Aufgaben des Kolpingwerks

**Theatergruppe
der Kolpingsfamilie**
gegründet 1978



Kolpingsfamilie St. Mauritius Kärlich E. V.

Die Theatergruppe
der KOLPINGSFAMILIE ST. MAURITIUS KÄRLICH E. V. spielt

Zweite Geige

– Fünf Bilder ohne Musik –

Boulevardkomödie von Curth Flatow

Inszenierung: Friedrich Stock Bühnenbild: Peter Mülhöfer

Personen und ihre Darsteller (in der Reihenfolge des Auftritts)

<i>Felix Rombach</i>	Michael Müller
<i>Eva-Maria Stelzer</i>	Katharina Braun
<i>Elise Baumgärtner</i>	Birgit Müller
<i>Christa Rademacher</i>	Sonja Stein
<i>Prof. Gerhard Rademacher</i>	Horst Hohn
<i>Sylvie Rademacher</i>	Laura Bonnemann
<i>Knut Asmussen</i>	Alexander Mäurer

Bau und Ausstattung der Bühne:	Peter Mülhöfer, Toni Diewald und Team der Gruppe	Maske:	Monika Degen, Susanne Hoffmann und Claudia Schambortski
Ton- und Lichttechnik:	Stefan Dötsch und Fabian Seebert	Souffleuse:	Ursula Seidel
Tonaufnahmen:	Wolfgang Palm		
Requisite:	Laura Bonnemann und Alexander Mäurer	Öffentlichkeitsarbeit:	Lothar Spurzem

Spieldauer ca. 2 Stunden – Pause nach dem dritten Bild

**Für die Leihgaben zur Ausstattung der Bühne danken wir
der Firma PORTA MÖBEL, Neuwied.**

Aufführungsrechte: Felix Bloch Erben, Berlin

Zu unserer Komödie 2009

Felix Rombach, Musiker und Junggeselle, spielt im Orchester eines Provinztheaters die zweite Geige. Er genießt das Leben und kurze Affären mit möglichst jungen Damen. Frau Baumgärtner, seine Wirtschafterin, kümmert sich um den Haushalt und koordiniert seinen Alltag.

Völlig unerwartet erscheint nach 25 Jahren Christa Rademacher, Rombachs resolute Jugendliebe. Sein sorgloses Single-Dasein gerät nun jäh aus den Fugen ...

Der inzwischen 89-jährige Curth Flatow, der Meister exzellenter Unterhaltungsliteratur, wurde hauptsächlich durch seine Komödien und Lustspiele bekannt. Sie gehören zu den meistgespielten Werken deutschsprachiger Bühnen und wurden in über zwanzig Ländern aufgeführt.

Wir haben uns entschieden, die 1991 uraufgeführte „Zweite Geige“, die wir bereits vor 15 Jahren produzierten, in einer Neuinszenierung nochmals zu präsentieren.

SPIELPLAN 2009

Ostern,	12.04.2009, 20 Uhr
Montag,	13.04.2009, 20 Uhr
Freitag,	17.04.2009, 20 Uhr
Samstag,	18.04.2009, 20 Uhr
Freitag,	24.04.2009, 20 Uhr
Samstag,	25.04.2009, 20 Uhr
Sonntag,	26.04.2009, 19 Uhr
Freitag,	01.05.2009, 20 Uhr
Samstag,	02.05.2009, 20 Uhr
Sonntag,	03.05.2009, 19 Uhr
Freitag,	08.05.2009, 20 Uhr
Samstag,	09.05.2009, 20 Uhr
Sonntag,	10.05.2009, 19 Uhr
Sonntag,	17.05.2009, 19 Uhr
Freitag,	22.05.2009, 20 Uhr
Samstag,	23.05.2009, 20 Uhr

Aufführungsort:

**Pfarrsaal unter der
Pfarrkirche St. Mauritius Kärlich,
Kirchstraße, Mülheim-Kärlich**

**Parkgelegenheit unter anderem am
Raiffeisenplatz (Grundschule) und
hinter der Kirche (Zufahrtsstraße:
Am Schlossgraben)**

Karten sind an der Abendkasse und
im Vorverkauf bei der VOLKSBANK
MÜLHEIM-KÄRLICH EG, Zweigstelle
Kärlich, erhältlich, Tel. 02630 51162.

Erwachsene: 7,00 EUR
Jugendliche: 4,00 EUR

Wollen auch Sie bei unserer Theatergruppe mitmachen? Dann setzen Sie sich unter der Rufnummer 02630 2473 mit uns in Verbindung, oder mit einer E-Mail an Vorstand@kolping-kaerlich.de.

Informationen: www.theater-kaerlich.de